

Auserwählte, liebe Freunde, die Seufzer dieser Zeit werden bald zu Liedern der Freude werden; der Sämann ist traurig und weint, während er den Samen ausstreut, aber wenn er dann seine reiche Ernte sieht, ist er glücklich und singt. Freunde, ihr seid noch dabei Meinen Acker zu säen, bald werdet ihr die reiche Ernte sehen und in Mir, Gott, jubeln.

Geliebte Braut, der Sämann ist traurig, währenddem er ausstreut, weil er sich abmühen und warten muss, bevor er ernten kann, aber wenn dann der Augenblick der Ernte kommt, ist er glücklich, weil er sieht, dass sie reichlich ist und Ich, Ich Gott, seine Arbeit gesegnet habe. Geliebte Braut, das Opfer Meiner treuen Freunde wird die große Freude vieler sein, die ohne es, sich nicht gerettet hätten. Du hast Mich um viel Energie gebeten, um in diesem harten und schwierigen Augenblick zu wirken, darum bittest du Mich jeden Tag demütig. Sage Mir, Kleine, haben dir bis zu diesem Augenblick die Kräfte gefehlt? Ich spreche nicht nur von den physischen Kräften, sondern vor allem von den geistigen: haben sie dir gefehlt? Du sagst Mir: Liebster, mein Geist jubelt in Dir und die körperlichen Kräfte nehmen dementsprechend zu. Du, Jesus, lässt Deinen treuen Dienern nichts mangeln; Du, Jesus, verlangst immer wenig, um wunderbare Dinge zu geben. Ich sehe was derzeit in jedem Winkel der Erde geschieht: die Menschen werden immer anspruchsvoller, sie verlangen viel, sie verlangen immer mehr, um wenig zu geben; ich sehe Menschen die sich stark abplagen und dennoch elend leben. Angebeteter Jesus, Du machst es umgekehrt: Du schenkst, schenkst, schenkst, verlangst wenig, da Du weißt, wie schwach und hilflos das menschliche Geschöpf ist. Ich denke an den Sünder, der Dir gegenüber eine große Schuld gebaut hat: wenn er sie gänzlich bezahlen müsste, würde er es nie schaffen, Du, jedoch, bezahlst für ihn. Mit Deiner bitteren Passion hast Du den Großteil der Schuld jedes Menschen bezahlt, indem Du gelitten hast, wie kein Mensch gelitten hat und jemals leiden wird. Der Sünder muss nur seine kleine Münze geben, er muss seinen Fehler bereuen, er muss aus ganzem Herzen um Vergebung bitten, um seine Schuld ausgelöscht zu sehen. Angebeteter Jesus, die Menschen denken nicht genügend über Deine Passion nach, wenn sie nur ein wenig darüber nachdächten, würde sich bereits von der Erde ein Lied des Lobes, des Dankes, der Anbetung erheben, kein Mensch würde schweigen und die Kirchen., auch die kleinsten, müssten riesige Kathedralen werden, um so viel Leute aufnehmen zu können. Angebeteter Jesus, verzeihe die große menschliche Torheit, verzeihe, Süßeste Liebe, die Menschen sündigen schwer, nie war die allgemeine Sünde so groß wie heute, zum Großteil wollen sie gar nicht die Anstrengung tun, zu bereuen, zu Deinen Füßen zu fallen und um Vergebung zu bitten. Sie wollen nichts tun, manchmal fahren sie ein Leben lang leichtsinnig fort, sie pflegen übertrieben ihren Körper, aber vergessen die Seele, als hätten sie keine. Oft zeigst Du mir Dein sehr schmerzvolles Antlitz, aus der großen Traurigkeit Deines Blickes erkenne ich, dass die Seelen verloren gehen, für jede Seele die verloren geht, ist der Schmerz Deines Wunderbaren Herzens tief und zerreißen. Jeder Mensch hätte nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt alles begreifen müssen, jeder Mensch des dritten Jahrtausends müsste einen einzigen vorherrschenden Gedanken haben, nur einen einzigen: die eigene Seele zu retten, jeden Augenblick zu leben im freudigen Dienst an Gott und den Brüdern. So ist es nicht, angebeteter Jesus, ich sehe, dass es wirklich nicht so ist, die Menschheit des dritten Jahrtausends ist noch außerstande sich Dir zu öffnen, der Hochmut beherrscht die Herzen und der Großteil der Menschen hat einen umnebelten Verstand. Du rufst noch, wartest noch, Dein Arm der Gerechtigkeit bleibt erhoben, Du spendest noch Deine Unendliche Barmherzigkeit, aber ich zittere innerlich, da ich sehe, dass sie weder angenommen noch verstanden wird von vielen die leben, ohne die Bedeutung ihres Lebens zu begreifen, sie leben wie Unmenschen ohne Seele. Ich bitte Dich um Vergebung, Süßer Jesus, für so viel allgemeine Torheit. Ich bitte Dich um Vergebung für alle Törichten der Welt, die leben als würden sie nicht leben, da sie Dich nicht in den Mittelpunkt ihres Lebens gestellt haben.

Geliebte Braut, wehe dem Menschen der, obwohl er eine Seele und große Würde hat, wie ein Unmensch lebt der nicht begreift, jedoch im Sündigen gute Denkfähigkeiten zu haben zeigt: wehe jenem Menschen, er bereitet sich das Verderben vor! Wenn er nicht an die eigene Seele denkt, wenn er nicht die eigene Seele pflegt, welches wird sein Ende sein? Ich will, dass jeder Mensch seine Gedankenlosigkeit verlasse und über Meine bittere Passion nachdenke, die Ich für ihn, für sein Heil erlitten habe, damit er aus seinem äußersten Elend herauskommen kann. Geliebte Braut, bringe der Welt diese Meine Botschaft: jeder Mensch habe Meine Passion vor Augen. Mein Leib ist aufgeopfert worden und Mein Blut für euch vergossen worden: kommt zu Mir! Wenn ihr jenes Brot und jenen Wein empfangen werdet, werdet ihr die Wärme Meiner Liebe spüren, die Liebe eures Gottes. Geliebte Braut, Meine Botschaft ist für jeden Menschen, jeder greife sie auf. Bleibe in Mir, genieße die Köstlichkeiten Meiner Ewigen und Treuen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, seid voller Hoffnung, auch wenn ihr jetzt noch Mühen und Opfer auf euch nehmen müsst, denkt an jene die euch vorausgegangen sind auf dem Weg der Heiligkeit. Ertragt mit Geduld und Liebe jede Drangsal und fahrt auf dem Weg des Guten fort.

Ihr sagt: Wir sehen die Welle des bösen anschwellen, überall herrscht Hass, Zwietracht, überall geschehen Dinge die erzittern lassen.

Liebe Kinder, gerade deshalb lade Ich euch mit jeder Meiner Botschaft zum tiefen und glühenden Gebet ein, Ich sage euch nicht, dann und wann zu beten, sondern aus eurem Leben ein glühendes Gebet zu Gott zu machen. Die schrecklichen Ereignisse geschehen, wenn der Glaube schwach ist, wenn das Gebet dahinschwindet. Ich habe es euch bereits gesagt, aber werde nicht müde zu wiederholen, dass der Feind viel dort vermag, wo die menschliche Schwäche größer ist. Wer nicht betet, oder zu wenig betet, ist wie einer der sich nicht ernährt: mit der Zeit wird er so schwach, dass er nicht mehr stehen kann, er wird wie ein Magersüchtiger der getragen werden muss, weil er keine Kraft hat.

Ihr wiederholt seufzend: Der Feind ist wirklich stark, überall sieht man seine Wirkung, die Zwietracht herrscht überall, sogar in den Familien, wo innige Liebe sein müsste.

Geliebte, ihr sagt dies, weil ihr seht was geschieht. Seit Jahren spreche Ich zu Meinen lieben Kindern und zeige die Mittel und den Weg um den scharfen Kampf gegen das Böse zu gewinnen. Gott gewährt Mir jeden Tag zu euch zu kommen, aber von vielen werden Meine Botschaften nicht angenommen, nicht verstanden, wenn sie auch gehört werden, so werden sie nicht gelebt. Kinder der Welt, prüft euch, schaut in euch hinein, prüft euer Leben: habt ihr Gott den ersten Platz eingeräumt? Habt ihr Ihn wirklich an der Spitze eurer Gedanken gestellt? Betrachtet ihr die Gesetze Gottes als das kostbarste Gut? Sie sind in eurem Herzen geschrieben und müssen gewissenhaft befolgt werden! Geliebte Kinder, wenn ihr seht, dass Gott nicht den ersten Platz in eurem Leben hat, schafft sofort Abhilfe: wer Gott im Herzen und im Verstand hat, hat Alles, aber wer nicht Gott hat, hat nichts, er ist der Elendste. Wenn die Menschen dieser Zeit sich nicht beeilen sich Gott zu öffnen, werden sie die Dinge sich verschlimmern sehen, denn der Feind wirkt ohne Unterlass und greift grausam an. Liebe Kinder, wenn ihr euch sofort für Gott entscheidet, wenn ihr an erster Stelle das Gebet stellt, könnt ihr alles haben, bereits auf Erden einen Vorschuss auf das Paradies. Dies ist wirklich die Zeit, in der Gott alles geben will Seinen geliebten Kindern, wirklich alles, es genügt mit Demut zu bitten, es genügt, an Seine Tür zu klopfen. Er will gerade in dieser Zeit die schönsten Dinge schenken. Ich sage euch, dass wenn ihr demütig und kühn seid, wenn ihr begreift, dass ihr alleine nichts tun könnt und euch an Gott um Hilfe wendet, wenn ihr dies tut, werdet ihr sicher große Freude haben im Betrachten Seiner Wunder. Geliebte Kinder, Ich bin jeden Tag hier bei euch, um euch Hoffnung zu geben und euch von der Verwirrung zu befreien, vertraut Gott, vertraut Seiner Unendlichen Liebe. Wann ist es jemals vorgekommen, dass einer der auf Ihn vertraut hat, enttäuscht blieb?

Meine kleine Tochter sagt Mir: Jesus hat niemals enttäuscht, Er wird niemals enttäuschen, wer auf Ihn vertraut, wird Seine Wunder sich vollbringen sehen. Mutter, gegenwärtig sind jedoch wenige jene die dies bedenken, die Gedanken gelten der Suche nach den irdischen Dingen; der Himmel, auch wenn im glänzenden Licht erstrahlend, ist noch fern von vielen Herzen. Süße Mutter, halte Fürsprache für jedes Kind das fern ist, es verhalte sich wie der verlorene Sohn, der den Rückweg antrat und vom Vater aufgenommen wurde, der mit viel Liebe auf ihn wartete.

Geliebte Kinder, betet mit Mir, damit der Strom der Gnaden des Heils fortfahre. Alle mögen sich für Gott entscheiden und Er wird die neue Erde und den neuen Himmel geben.

Loben wir den Heiligsten Namen, danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Die Mutter spricht zu den Auserwählten: p

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria